

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	22.03.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2012 für das Amt für Demographie und Statistik

Betroffene Produktgruppe

11.02.13

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2012 mit den Plandaten für die Jahre 2012 bis 2015 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen

der Produktgruppe 11.02.13 Demographie und Statistik wird zugestimmt

2. Den Teilergebnisplänen der

Produktgruppe 11.02.13 im Jahre 2012 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 224.045 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 871.403 € wird zugestimmt

3. Den Teilfinanzplänen A der

Produktgruppe 11.02.13 im Jahre 2012 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 1.500 € wird zugestimmt.

4. Dem Stellenplan 2012 für das Amt für Demographie und Statistik wird zugestimmt.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2012 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2013 - 2015

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.02.13 Demographie und Statistik
(Haushaltsplan Band II Seiten 419 – 425)**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Das Sachgebiet „Demographische Entwicklungsplanung“ wurde bis einschließlich 2011 in der ehemaligen Organisationseinheit 007 wahrgenommen (Produktgruppe 11.01.29). Im Haushaltsplanentwurf 2012 sind hier keine Ansätze mehr gebildet worden (Seiten 162 – 166). Da diese Aufgabe ab dem Haushaltsjahr 2012 unter der Produktgruppe 11.02.13 wahrgenommen wird, wurden die Ansätze auf diese Produktgruppe übertragen. Hierbei ergibt sich ein höherer Aufwand bei 11.02.13, insgesamt ist die Verlagerung ergebnisneutral.

Zeile 11:

Die Personalaufwendungen wurden durch das Amt für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen neu berechnet.

Zeilen 13 bis 16:

Aufgrund NKF-bedingter Erfahrungswerte und Buchungsvorgaben haben sich Verschiebungen zwischen den einzelnen Aufwandsarten ergeben.

Der geringere Betrag ergibt sich daraus, dass die Erhebungsstelle „Zensus 2011“ zum 30.03.2012 aufgelöst wird.

Zeilen 27 und 28 (Interne Leistungsbezieher):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werde in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenen Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht dargestellt.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A –Zahlungsübersicht-:

Hierbei handelt es sich ausschließlich um Beschaffung sogenannter geringwertiger Güter (GWG)

Erläuterungen zum Stellenplanentwurf 2012 für das Amt für Demographie und Statistik:

Der Stellenplan ist im Band I zum Haushaltsplanentwurf 2012 dargestellt. Die konkreten Änderungen für das Amt für Demographie und Statistik gegenüber 2010/2011 ergeben sich aus der beigefügten Veränderungsliste (Anlage 1)

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.